

HARMONIKA INTERNATIONAL



Die Zeitschrift des Deutschen Harmonika-Verbandes e.V. 01. 2021

Das moderne Orchester

Musik zwischen Website, Social Media,
Coaching und CD-Produktion



DHV-Jubiläum

90 Jahre Deutscher Harmonika-Verband

Probe im Internet

Digitale Tools für Proben und Konzerte

Vom DHHV zum DHV – dem zweitgrößten instrumental Amateurmusikverband in Deutschland

Nachdem die Weiterentwicklung des *Deutschen Handharmonika-Verbandes* ab 1933 durch die Gleichschaltung durch das NS-Regime ausgebremst worden war, gründete er sich nach dem 2. Weltkrieg erneut. Mit etwa 20 Bezirken, die sich vorerst nicht ausschließlich an neuen Bundesländergrenzen und Verwaltungsbezirken orientierten, fanden sich über 500 Orchester wieder unter dem gemeinsamen Dach des *DHHV* zusammen.

1951 wurde in Trossingen ein weiterer deutschlandweiter Musikverband ins Leben gerufen: Der *Deutsche Mundharmonika-Verband*. Im Jahr 1961 trat

dieser dem *DHHV* bei und bereicherte ihn somit um eine weitere Instrumentalgruppe. Diese Entwicklung nahm der *DHHV* zum Anlass, sich seinen bis heute bestehenden Namen zu geben: *Deutscher Harmonika-Verband (DHV)*.

Der Deutsche Harmonika-Verband heute: Musikalische Grundlagenarbeit, Vereinsmanagement und Interessensvertretung im Mittelpunkt

Heute hat der *DHV* bundesweit ca. 80.000 Mitglieder in rund 2.000 Mitgliedsensembles und ist damit der zweitgrößte instrumentale Amateurmusikverband in Deutschland. Den Schwerpunkt seiner Arbeit sieht der er heute vorrangig in der musikalischen Grundlagenarbeit. So entwickelt er seine Ausbildungsreihen fortwährend weiter, bietet Weiterbildungen an und setzt Impulse. Die Programme des Verbandes richten sich ausdrücklich an alle Altersgruppen, wobei besonderer Wert auf eine konstruktive und kontinuierliche Nachwuchsarbeit gelegt wird. Darüber hinaus unterstützt der *DHV* die Orchester in allen Fragen des Vereins- und Mitgliedermanagements und

sieht sich als Schnittstelle zwischen seinen Mitgliedern und der Politik. Dazu ist er Mitglied im *Bundesmusikverband Chor und Orchester* und weiteren Dachverbänden.

In den kommenden Jahren möchte der *DHV* sein Angebot im Bereich der Weiterbildungen weiter ausbauen und sich mit seinen Mitgliedern sowie den Dachverbänden verstärkt über die Bedarfe der Szene austauschen. Ein immer wichtiger werdendes Arbeitsfeld sieht der Verband in der Sicherung und Förderung von Ausbilder*innen und Dirigent*innen im Hinblick auf den Einzelunterricht in der Amateurmusikszene und die Arbeit mit Laienorchestern. Dafür ist der *DHV* in Kontakt mit Hochschulen und Konservatorien.

Sein Jubiläum feiert der Verband mit mehreren über das Jahr verteilten Mitmachaktionen. Den Aufruf zur ersten davon finden Sie hier im Heft in der Rubrik „Nachrichten“. *Text: Daniela Höfele & Johannes Wollasch. Bilder: Deutscher Harmonika-Verband*



**Deutscher
Harmonika
Verband e.V.**

Tradition und Moderne – zum Jubiläum präsentiert der DHV sein neugestaltetes Logo.



**20 Jahre
Hummel-Music**



Edition Hummel Ton
Der gute Laune Verlag

Alle Titel auch als Download mit 20 % Ermäßigung

Die EHT- Bestseller

- **Wellerman – Der Sound der Freiheit**
Der Megahit aus den Charts aus der Reihe „Nimm’s leicht“
- **Reinhard Mey und andere Höhenflüge**
Über den Wolken – Der Mörder ist wieder der Gärtner – Annabelle, ach Annabelle - Gute Nacht Freunde
- **Chris de Burgh in Concert – Die Tophits des irischen Superstars**
The Getaway – High on Emotion – Borderline – Say Goodbye to it all
- **Da simmer dabei – Die Tophits der Kultband „Höhner“**
Dicke Mädchen haben schöne Namen – Schenk mir heut Nacht Dein ganzes Herz – Viva Colonia
- **Böhmische Liebe** – Der Jahrhunderthit der Blasmusik nun auch für AO
- **Never Never** – Kulthit von Drenchill feat. Indiana – Dieses Akkordeon-Intro kennt jeder
- **Bella Ciao Flashmob** - Der AO Top Showtitel – Show kann so einfach sein!
- **Ein Nordseetraum** - maritime Ballade im Biscaya Feeling
- **Jetzt erst recht** - Sehr leichter 6/8 Marsch ad. Lib. mit Gesang im Trio
- **La Cumparsita** - "Der Tango aller Tangos" für AO
- **Oh, Oh, Black Betty Ramalam** - Der Topseller „Serie Nimm’s leicht“
- **Cotton Fields** - Der Welthit der Folkszene „Serie Nimm’s leicht“
- **Fliegermarsch** - Der Marschmusikkracher aus der Serie „AOlight+“

Akkordeon Solo/Duo/Kammermusik

- **Zweistimmige Inventionen von Bach** - Für Akkordeon-Duo
- **Air Bohemien Russe** (Russisches Volkslied) - Konzertstück für Akkordeon-Duo
- **Beethöflich & Mozärtlich** - Für Melodieinstrumente & Begleitung
- **Italienisches Konzert von Bach** - Für Akkordeon-Duo
- **Die Kegelduette von Mozart** - Für 2 Melodiestimmen und Begleitung
- **Gute Laune Sachen die gute Laune machen** – 12 Stimmungstitel Akk.Solo

Besuchen Sie uns doch mal unter www.editionhummelton.com



**Neunzig Jahre
Deutscher Harmonika
Verband e.V.**

Kennen Sie schon die anderen Medien des DHV?

Folgen Sie uns auch auf Facebook

<https://www.facebook.com/deutscherharmonikaverband/>

**Abonnieren Sie auch unseren
Newsletter Blickpunkt**

<https://www.dhv-ev.de/service/newsletter-blickpunkt/>





Bleiben Sie immer auf dem neuesten Stand und erfahren Sie als erstes von unseren Jubiläumsaktionen, von Förderprogrammen und Entwicklungen in der Amateurmusikszene.

Edition Hummel Ton

Flashmob Bella Ciao

NACH CA. 1200 bei der GEMA gemeldet, eigenen Werken und mehreren hundert in verschiedenen Verlagen veröffentlichten Titeln habe ich mich entschlossen, einen eigenen Verlag zu gründen, um meine Werke in einem Online-Archiv öffentlich und durch den angeschlossenen Online-Shop erhältlich zu machen. Denn Musik für die Schublade bringt niemandem etwas. Wenn sich jemand für eine Komposition interessiert, kann sie oder er sich auf der Homepage informieren, und eine Bestellung ist unkompliziert möglich. Außerdem sind fast alle Titel der *Edition Hummel Ton* auf einem Kanal bei *YouTube* zu sehen und zu hören. Mein Ziel bei der Verlagsgründung war, noch spontaner, individueller und ungebundener komponieren zu können.

Ich selbst bin mit Akkordeon- und Blasmusik aufgewachsen, spielte in einem Blas- und einem Akkordeonorchester und war jahrelang in einer Tanzband, die von Oberkrainer bis Hardrock alles im Repertoire hatte – in Sachen Musikrichtung war ich also immer schon sehr aufgeschlossen. Das spiegelt sich heute in meinem Sortiment wider: Es ist alles dabei, ob im Blasmusik- oder Akkordeonsektor.

Ich studierte am Hohner-Konservatorium in Trossingen, bei Hans-Günther Kölz, Wolfgang Russ-Plötz und anderen. Auch von ersten Verlegern wie Herbert Heck und den Lektoren beim Musikverlag Jetelina wie Jürgen Schmieder oder Karlheinz Krupp lernte ich viel. Beim Arrangieren von Blasmusik war es vor allem Freek Mestrini vom Wertach-Verlag, der sein Wissen in Sachen Arrangement für Blasorchester weitergab. Nach all den Erfahrungen war für mich dann die Zeit reif, den Schritt in die Verlagswelt zu machen. Trotzdem werden weiterhin immer wieder neue Werke von mir in anderen Verlagen erscheinen, zum Beispiel bei *AME-Lyss* im Bereich Akkordeon und beim *Wertach* Musikverlag im Bereich Blasmusik. Loyalität und Beständigkeit ist trotz eigenem Vertrieb wichtig. Eine besondere Ehre für mich: Seit 20

Jahren bin ich der Komponist mit den meistverkauften Werken im weltweit größten Notensortiment *Jetelina*.

Der Schwerpunkt meiner *Edition Hummel Ton* liegt nun auf Musik für Kinder und Jugendliche und einfachen Werken. Aber es sind auch konzertante Werke im Schwierigkeitsgrad 3 bis 4 im Sortiment. Als Leiter einer Musikschule und Musiklehrer wollte ich immer am Puls der Zeit, d. h. am musikalischen Geschmack von Jugend und Erwachsenen tätig sein, konnte oft Strömungen erkennen und umsetzen. Besonders im Jahr 2020 zeigte sich dann, wie wichtig in der Musik Flexibilität und Spontaneität sind. Nicht enorme Partituren für Großbesetzungen waren nun angesagt, sondern Musizieren auf kleiner Ebene, angefangen bei Solo/Duo über Kammermusik bis zu überschaubaren Besetzungen mit flexiblen Stimmen für alle Musikinstrumente, egal ob in B, Es oder im Bass-Schlüssel.

Die nun in knapp zwei Jahren über hundert neu erschienenen Werke habe ich in einigen Kollektionen zusammengefasst:

- ▶ Akkordeon Solo/Duo/Kammermusik
- ▶ *AOLight+* – d. h. einfache Literatur mit anspruchsvoller A1+-Stimme ergänzt
- ▶ *Beethoven-Kollektion*
- ▶ „Nimm's leicht“ – leichte Unterhaltungsmusik mit Easy-Stimmen und flexibler Begleitstimme
- ▶ „Von 4 bis unendlich“ – Musik in flexiblen Besetzungen
- ▶ Popmusik für Akkordeon

Der Flashmob Bella Ciao

(Jahres-)Konzerte bleiben am besten in Erinnerung, wenn es neben musikalischen Eindrücken auch optische und visuelle Erlebnisse gibt – kurz: Es braucht eine Bühnen-Show. Aber es soll was Besonderes sein ... Da hatte ich die Idee, man könnte einen Flashmob machen.

Wie wäre es, wenn das Konzert beginnt und es ist kein Orchester da? Das wäre spannend. Und dann geht's los! Die Show beginnt: Von Ferne hört man ein Schlagzeug (oder die Schlagzeugin bzw. der Schlagzeuger sitzt alleine auf der Bühne), das einen Beat trommelt, der in die Beine geht ... Nun gesellen sich die Bässe hinzu ... Aus jeder Ecke und von jedem Ausgang kommen wieder neue Musikerinnen und Musiker

hinzu ... Das sind die „Kiddies“ des Vereins – toll, dass die bei dieser Aktion dabei sind! Natürlich hat das Stück hörenswerte Harmonien, die man inzwischen hören kann ... Eine Melodie erklingt, das ist die Nebenstimme des Liedes ... Der nächste Höreindruck, die zweite Stimme ... Es „tönt“ schon ganz passabel, aber da fehlt noch was ... Das ändert sich in dem Moment, wo die erste Stimme sich dem Geschehen nähert und man das Lied erkennt ... nämlich *Bella Ciao* – außer Frage ein in allen Generationen und weltbekanntes Hit, zwar in Moll, aber trotzdem sehr fröhlich. Obwohl alle aus verschiedenen Richtungen kommen, haben sie das gleiche Ziel: den ihnen bekannten Platz auf der Bühne. Wenn alle dort sind, kommt das Signal zum gemeinsamen Beginn des Stückes; der Meeting Point ist eine Fermate, musikalisches Innehalten und Sichsammeln. Nach den drei Auftaktönen sind alle mitten im Lied – jeder wippt mit dem Fuß mit ...

Die Wirkung dieses Flashmobs konnte ich schon in mehreren Konzerten im Dezember 2019 testen. Da ich selbst drei Blasorchester dirigiere, habe ich dort das Projekt umgesetzt, und das Ergebnis war erstaunlich. Wir haben das Stück an den Anfang des zweiten Konzerts gesetzt. Show kann manchmal so einfach sein – wenig Aufwand, enorme Wirkung. Das Stück eignet sich für einen Flashmob wegen der hohen Bekanntheit und des Aufbaus: Die Melodie besteht aus 16 Takten, die sich im Wesentlichen wiederholen. Das ist eine geeignete Basis. Und das Marschtempo eignet sich zum Laufen und Marschieren. *Text: Gottfried Hummel*

Abdruck der Probeseiten mit freundlicher Genehmigung der Edition Hummel Ton.

Akkordeons

Reparaturen · Stimmungen
Umbauten · Verkauf



Pedro Gomes da Silva

In Rübenäcker 1 · D-78647 Trossingen/Schura
Telefon: (0 74 25) 67 08 und (0 74 25) 32 68 45
Fax: (0 74 25) 32 68 46 · www.pedrogomes.de

Bella Ciao Flashmob

Musik: Traditional Bearbeitung: Gottfried Hummel

Akk. 1

Akk. 2

Akk. 3

Easy

Percussion

Akk. 4

Bass

Drums

7

Akk. 1

Akk. 2

Akk. 3

Easy

Perc.

Akk. 4

Bass

Dr.

13

Akk. 1

Akk. 2

Akk. 3

Easy

Perc.

Akk. 4

Bass

Dr.

19

Akk. 1

Akk. 2

Akk. 3

Easy

Perc.

Akk. 4

Bass

Dr.

Zum Einmarschieren können ad lib. die Bässe mitgespielt werden.
Wechselbass auf o.g. Harmonie

am

mf

25

Akk. 1

Akk. 2

Akk. 3

Easy

Perc.

Akk. 4

Bass

Dr.

31

Akk. 1

Akk. 2

Akk. 3

Easy

Perc.

Akk. 4

Bass

Dr.